

Die Zucht des Glas-Beilbauchsalmmlers *Carnegiella myersi* (FERNANDEZ-YEPEZ, 1950)

von Rüdiger Latka

Normalerweise komme ich aus der Meeresaquaristik. Wenn man sich aber seit nunmehr gut 28 Jahren mit diesem Thema beschäftigt, tut etwas Abwechslung not. So habe ich mich in den vergangenen zehn Jahren zusätzlich wieder mit der Süßwasseraquaristik beschäftigt, die für mich im Übrigen genauso faszinierend

ist wie ihr salziges Pendant. Dabei widmete ich mich hauptsächlich afrikanischen und zuletzt den südamerikanischen Salmmlern.

Über den „Neon-Frust“ zur Salmmlerzucht
Erst in neuer Zeit fand ich Gefallen an dem gewöhnlichen Neonfisch, *Pa-*

racheirodon innesi. Nachdem mein Aquarium zuvor schon viele Salmmlerarten beherbergt hatte und immer noch in dem gleichen tadellosen Zustand war, fand ich in diesem Fisch zum ersten Mal meinen „Meister“. Wie sicher auch tausende meiner Hobbykollegen kaufte ich die im Fachhandel angebotenen Neonsalmmler, weil mir die außerge-

Glas-Beilbauchsalmmler, *Carnegiella myersi*, Foto: F. Schäfer

